

Herren Kreislige A Süd

VfL Herrenberg IV : TTV Gärtringen IV
Samstag, 21.01.2023, 18:00 Uhr

Salmon beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TTV Gärtringen IV hat der VfL Herrenberg IV am Samstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreislige A Süd gesammelt. Beim TTV Gärtringen IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:15 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der VfL Herrenberg IV mit 2 und der TTV Gärtringen IV mit 6 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Göttler / Salmon beim 11:9, 11:4, 11:7 gegen Stober / Greulich. Da gab es nichts zu rütteln. Das folgende Doppel zwischen Artemenko / Karges und Stefany / Ardelt endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Schreiner / Göttler hatten im Spiel gegen Laforsch / Seufert am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Richard Göttler und Karl-Heinz Ardelt, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Passende spielerische Mittel hatte Holger Salmon letztlich an der Hand, um sich gegen Siegfried Stefany durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ievgen Artemenko holte mit einem 11:5, 9:11, 11:1, 11:6 gegen Matthias Greulich einen Punkt für sein Team. Bernd Schreiner hatte am Nachbartisch seinen Gegner Jonathan Stober beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Heinrich Göttler Lars Seufert in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Philipp Karges gegen Felix Laforsch verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des VfL Herrenberg IV und des TTV Gärtringen IV in die Box. In vier Sätzen siegte wenig später Richard Göttler gegen Siegfried Stefany und gab dabei nur einen Satz her. Lange mit Karl-Heinz Ardelt kämpfen musste Holger Salmon, bis er seinen Kontrahenten mit 11:8, 5:11, 10:12, 14:12, 11:4 niedergerungen hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfL Herrenberg IV am 28.01.2023 gegen die TTF Schönaich II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.02.2023 gegen den VfL Oberjettingen II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

VfL Herrenberg IV

Doppel: Göttler / Salmon 1:0, Artemenko / Karges 0:1, Schreiner / Göttler 1:0

Einzel: R. Göttler 2:0, H. Salmon 2:0, I. Artemenko 1:0, B. Schreiner 1:0, H. Göttler 1:0, P. Karges 0:

1

TTV Gärtringen IV

Doppel: Stefany / Ardelt 1:0, Stober / Greulich 0:1, Laforsch / Seufert 0:1

Einzel: S. Stefany 0:2, K. Ardelt 0:2, J. Stober 0:1, M. Greulich 0:1, F. Laforsch 1:0, L. Seufert 0:1